



Naturforschende Gesellschaft Graubünden

200 JAHRE NGG



Vortragsprogramm 2025 – 2026

Liebe Mitglieder
der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden
Sehr geehrte Damen und Herren

Am 25. Oktober 1825 wurde die Naturforschende Gesellschaft Graubünden (NGG) in Chur gegründet, in einer Zeit, da gesellschaftlich vieles im Umbruch war. Es war die Zeit nach den Napoleonischen Kriegen, die auch die Schweiz betrafen und in welcher mit der Mediationsverfassung (1803) die Entwicklung zum föderalen Bundesstaat eingeleitet wurde. In dieser Zeit nahm auch das Vereinswesen Fahrt auf. Inspiriert von der 1815 gegründeten gesamtschweizerischen Dachorganisation, der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft, der heutigen SCNAT, rief eine Gruppe interessierter Bündner Bürger und Vertreter des öffentlichen Lebens rund um Jakob Ulrich Sprecher von Bernegg (1765–1841), dem langjährigen Mitglied des damaligen Kleinen Rates von Graubünden – entspricht heute der Kantonsregierung – die lokale Naturforschende Gesellschaft Graubünden ins Leben. Kurz darauf, am 10. November 1825 wurden die ersten Statuten beschlossen, welche bis heute die Basis legen für das Wirken der NGG. Damals wie heute war der Auslöser das grundsätzliche Interesse an der Natur und die zahlreichen Berührungspunkte zu uns Menschen.

Gerne machen wir Sie auf die folgenden Programmpunkte speziell aufmerksam:

Jubiläumsanlass, 26. November 2025, Beginn 18.00 Uhr: *Die Einladung zur Jubiläumsveranstaltung mit dem detaillierten Programm erhalten Sie im Laufe des Oktobers. Bitte beachten Sie, dass der Jubiläumsanlass um 18.00 Uhr beginnt.*

Exkursion Sommer 2026: *Ergänzend zum geoarchäologischen Vortrag vom 3. März 2026 bietet die NGG in Zusammenarbeit mit dem Archäologischen Dienst Graubünden im Sommer 2026 eine Exkursion nach Ramosch (Unterengadin) an. Die genauen Angaben zu Datum, Programm und Anmeldung folgen im Frühjahr 2026, zusammen mit der Einladung für die Mitgliederversammlung 2026.*

Heute, 200 Jahre später, ist die Faszination an der Natur ungebrochen, doch geht es nicht mehr vorwiegend darum, sie zu nutzen, sondern wie wir sie besser verstehen und wo notwendig schützen können. Wie schon im Vortragswinter 2024/2025 wollen wir auch in der Vortragssaison 2025/2026 nach vorne schauen und uns mit den Herausforderungen in den Naturwissenschaften und deren Antworten darauf befassen. Sei es bei Fragen nach der Waldentwicklung, der Behandlung von Long Covid, der Erfassung der Biodiversität im Grundwasser oder auch des Einflusses steigender Huf-tierdichten auf ihre Ökosysteme, um nur einige zu nennen.

Und wir wollen auch ein bisschen feiern: Am 26. November 2025 begehen wir mit der Vernissage zur Jubiläumspublikation und einem Podium zum Thema «Herausforderungen für die Naturwissenschaften und deren Ausbildungsprogramme» unseren 200. Geburtstag.

Wir alle freuen uns darauf, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Im Namen des Vorstandes der NGG
Britta Allgöwer, Präsidentin

Mittwoch, 8. 10. 2025
20.15 Uhr
B12

Die Zukunft des Gebirgswaldes: Wohin steuert das «Multi-talent Wald»? · Dr. Marco Vanoni, Umweltnaturwissenschaftler ETHZ, Leiter Schutzwald & Waldökologie, Amt für Wald und Naturgefahren Graubünden, Chur · *Einführung:* Dr. Britta Allgöwer

Mittwoch, 26. 11. 2025
19.00 Uhr
Jubiläumsanslass im B12

Herausforderungen für die Naturwissenschaften · Jubiläumsanlass zu 200 Jahre Naturforschende Gesellschaft Graubünden mit Podiumsdiskussion und Vernissage der Jubiläumspublikation

Mittwoch, 14. 01. 2026
Doppelvortrag
19.30 Uhr
B12

Immunologie und Long Covid · Doppelvortrag mit Prof. em. Dr. med. Adriano Fontana, Universität Zürich und mit Dr. med. Gegory Fretz, Leitender Arzt Innere Medizin und Leiter Medizinische Poliklinik, KS Graubünden · *Einführung:* Prof. Dr. med. Markus Furrer

Mittwoch, 28. 01. 2026
20.15 Uhr
B12

Das Mikrobiom ist wie ein Cocktail, die Mischung muss stimmen · Prof. Dr. med. Claudia Traidl-Hoffmann, Direktorin Umweltmedizin, Universitätsklinikum Augsburg (D)
Einführung: Dr. Natalina Signorell

Mittwoch, 18. 02. 2026
20.15 Uhr
B12

Dunkle Materie – ein großes Rätsel der Astrophysik · Prof. em. Dr. Hans Martin Schmid, Institut für Teilchen- und Astrophysik, ETH Zürich. Zusammen mit der Astronomischen Gesellschaft Graubünden
Einführung: Prof. Dr. Jakob Rhyner

Dienstag, 03. 03. 2026
20.15 Uhr
B12

TERRA – Ein internationales, interdisziplinäres, geoarchäologisches Projekt zur Erforschung der Terrassenlandschaft im Unterengadin · Prof. Dr. Philippe Della Casa, Institut für Archäologie, Universität Zürich
Einführung: Dr. Leandra Reitmaier-Naef

Mittwoch, 18. 03. 2026
19.15 Uhr
B12

Verleihung des NGG-Förderpreises für die besten Maturaarbeiten im Bereich der Naturwissenschaften. Mit Kurzpräsentationen der Maturandinnen und Maturanden

Mittwoch, 25. 03. 2026
20.15 Uhr
B12

Verborgene Vielfalt – Biodiversität im Grundwasser
Dr. Roman Alther, Eawag/Wasserforschungsinstitut, Dübendorf und Universität Zürich · *Einführung:* Dr. Ueli Rehsteiner

Mittwoch, 29. 04. 2026
Doppelvortrag
19.30 Uhr
B12

Neues zum Rothirsch im Mittelland, in den Schweizer Bergen und in der Nationalparkregion · Doppelvortrag mit Thomas Rempfler, Schweizerischer Nationalpark und Dr. Claudio Signer, Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften ZHAW, Wädenswil · *Einführung:* Hans Schmocker

Dienstag, 26. 05. 2026
19.15 – 20.00 Uhr
20.15 – 21.00 Uhr
B12

Generalversammlung NGG 2026
Dr. Britta Allgöwer, Präsidentin und Reto Buchli, Kassier NGG
Buchvernissage NGG-Band Nr. 125 (2026) mit Autorinnen und Autoren des NGG-Band Nr. 125 · *Einführung:* Dr. Britta Allgöwer

Der Saal B12 befindet sich neben dem Bündner Naturmuseum.

Nichtmitglieder der NGG sind gebeten, einen Unkostenbeitrag von CHF 10.– pro besuchtem Anlass beizusteuern. Für Mitglieder, Lehrlinge, Schüler und Studierende ist die Teilnahme kostenlos.



Naturforschende Gesellschaft Graubünden

mitglied der



Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffez da Cultura
Promozione della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura

Vorstand der NGG 2025–2026

Britta Allgöwer
Dr. Dipl. Ing. Agr. ETH
Präsidentin

Dählenwaldstrasse 12 | 7265 Davos Wolfgang
britta.allgoewer@academiaaetica.ch

Reto Anton Buchli
lic. oec. HSG
Finanzwesen

Via Davos Baselgia 10 | 7031 Laax
reto.buchli@oekk.ch

Markus Furrer
Prof. Dr. med.

Kantonsspital Graubünden | Loestrasse 170 | 7000 Chur
markus.furrer@ksgr.ch

Leandra Reitmaier-Naef
Dr. phil. Archäologin

Hartbertstrasse 22 | 7000 Chur
leandra.reitmaier-naef@kulturmuseumsg.ch

Ueli Rehsteiner Dr. phil. II
Direktor Bündner
Naturmuseum

Bündner Naturmuseum | Masanserstrasse 31 | 7000 Chur
ueli.rehsteiner@bnm.gr.ch

Jakob Rhyner
Prof. Dr. sc. nat.

Universität Bonn | Meckenheimer Allee 172 | D-53115 Bonn
rhyner@uni-bonn.de

Hans Schmocker
bigra, Bündner Interessen-
gemeinschaft für Reptilien-
und Amphibienschutz

Tellostrasse 21 | 7000 Chur
hans.schmocker@bigra.ch

Natalina Signorell Häusler
Dr. phil. II
Ornithologische Arbeits-
gruppe Graubünden OAG

Berggasse 45 | 7000 Chur
natalina.signorell@bluewin.ch

Sekretariat NGG
Rita Rieder

Bündner Naturmuseum
Masanserstrasse 31, 7000 Chur
Tel: +41 (0)81 257 28 41
rita.rieder@bnm.gr.ch